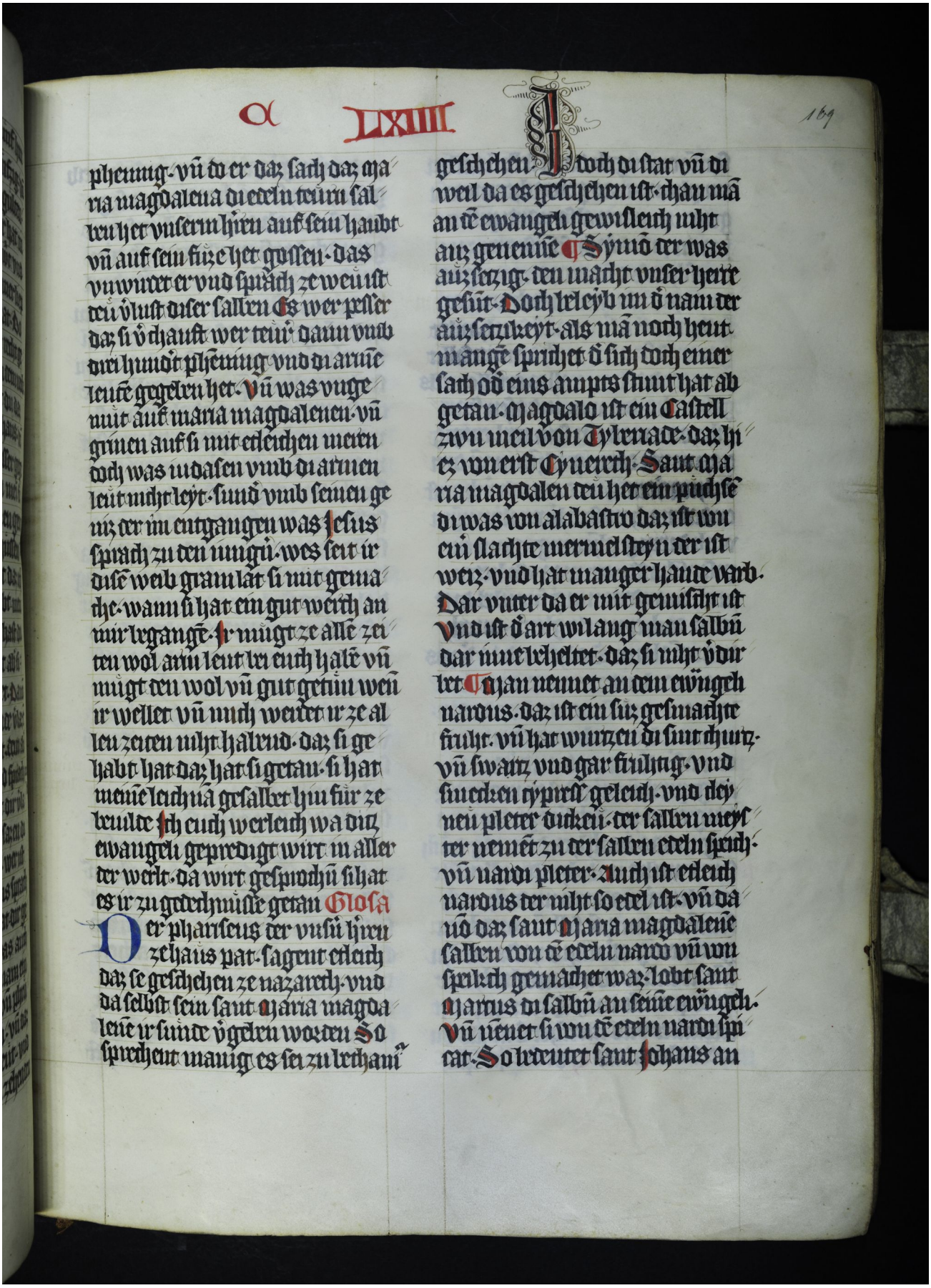
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



a LXIIII

169

pheunng· vñ do er daz sach daz maria magdalena di edeln teiun sal
ben yer vnserm hirn auf sein haubt
vñ auf sein fuze yer gossen· das
vnwunder er vnd sprach ze wem ist
dem vlust dirs sallben Es wer pesser
daz si v̊ chaufft wer teiur· daun vnd
drei hundt pfenning vnd da armen
leuten gegeben wer· Vñ was vnge
mut auf maria magdalenen· vñ
grunen auf si mit edelichen worten
doch was in dasen vnd di armen
leut nicht leyt· sunder vnd sennen ge
siz er im entgangen was Jesus
sprach zu den iungen· wes sert ir
dise weib gramlat si mit grena
che· wann si hat ein gut werch an
mir begangen· Ir mugt ze alle zei
ten wol arm leut bei euch haben vñ
mugt den wol vñ gut getun wenn
ir wellet vñ mich werden ir ze al
len zeiten nicht haben· daz si ge
habt hat daz hat si getan· si hat
mein leichnam gesalbet hin fur ze
bevelhen Ich euch werlich wa diz
ewangeli gepredigt wirt in aller
der welt· da wirt gesprochen si hat
es ir zu gedechtnusse getan Glosa
Der phariseus der vnsin hirn
ze haus pat· sagent edelich
daz se geschehen ze nazareth· vnd
da selbst sein saut maria magda
lene ir sunde v̊geben worden So
sprechent manig es sei zu verstan
den doch di stat vñ di
weil da es geschehen ist· schau mã
an dem ewangeli grewlich nicht
anz gen dem Synnen der was
anzsezig· den macht vnser herre
gesunt· Doch bei eyb nu ô naun der
anzsezikeyt· als mã noch heut
mangen sprichet ô sich doch einer
sach oð eins aupts stunt hat ab
getan· Magdalo ist ein Castell
zwu meil von Tyrenacie· daz hi
ez von erst Cyrerich· Saut ma
ria magdalen den her ein puchse
di was von alabastro daz ist wn
ein slachte mermelstein der ist
weiz· vnd hat manger hande varb·
Dar vnter da er mit gemischt ist
Vnd ist ô art wi lang man salbũ
dar nach bekelter· daz si nicht v̊der
ben Sy han nemmet an den ewigen
nardus· daz ist ein siz gemachte
fruht· vñ hat wurzen di sint schurz·
vñ swarz vnd gar fruhtig· vnd
sind edlen cypres gleich· vnd dey
nen pleter dicken· der sallben meis
ter nemẽt zu der sallben edeln sprech·
vñ nardi pleter· Auch ist edelich
nardus der nicht so edel ist· vñ da
v̊ daz saut maria magdalenẽ
sallben von dẽ edeln nardo vñ von
spikech gemachet waz· lobt saut
maria di salbũ an seinẽ ewigen·
Vñ nemet si von dẽ edeln nardi spi
kar· So bechennet saut Johans an